



DISKussionEN
THEATER
BAR
KLEINKUNST
LESUNGEN
KONZERTE
KINO

NDK
WURZEN



Kultur- und BürgerInnenzentrum

2010
JULI
AUGUST
SEPTEMBER

Unterstützen:

Für den weiteren Ausbau des Kultur- und BürgerInnenzentrums D5 brauchen wir Ihre/Eure Unterstützung!

Spenden bitte auf das Konto des NDK!

Kontonr. 3522102, BLZ 860 205 00 Bank für Sozialwirtschaft
Von jeder Eintrittskarte fließt außerdem eine Bau-Mark (50 Cent) in die Bauarbeiten.

Mitmachen:

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, das Programm des Kultur- und BürgerInnenzentrum D5 mitzugestalten. Die nächsten Plenumstermine: 13.08. und 10.09. 2010, jeweils 18 Uhr.

Kontaktieren:

Netzwerk für Demokratische Kultur e.V.
im Kultur- und BürgerInnenzentrum D5
Domplatz 5, 04808 Wurzen

Tel. 03425-852710
Fax 03425-852709

Mail: team@ndk-wurzen.de
Homepage: www.ndk-wurzen.de

Während der Veranstaltungen sind wir unter folgender Nummer zu erreichen: 0 34 25 - 85 19 796

Antidiskriminierungsregel:

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die extrem rechten Parteien oder Organisationen angehören, der extrem rechten Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische, homophobe, sexistische oder sonstige Menschen verachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu den Veranstaltungen zu verwehren oder sie von dieser auszuschließen.

Titelbild:

6. Bessere Zeiten Festival Street Tour am 08.05.2010 in D5

Gestaltung: Katharina Ludwig

Das NDK ist Kooperationspartner im Lokalen Aktionsplan des Landkreises Leipzig.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Das Kulturprogramm des NDK und dieser Flyer werden maßgeblich gefördert durch Kulturraum Leipziger Raum.

KULTURRAUM LEIPZIGER RAUM

September

Mi 01.09. ab 19 Uhr PUNKROCKTRESSEN

Do 02.09. 20 Uhr VORTRAG UND GESPRÄCH

Eintritt frei (Spende erbeten)

Ron Gilo: Jerusalem erleben

Ron Gilo wurde 1957 in der nordisraelischen Stadt Haifa geboren. Seine Familiengeschichte ist typisch für die Zeit des Holocaust: Rons Mutter Kitty flüchtete damals auf abenteuerliche Weise auf einem Donauschiff nach Palästina. Seine Großeltern, die auf dem gleichen Weg fliehen wollten, wurden verraten und von den Nazis erschossen. Gilo steht in besonderem Maße mit seiner Lebensgeschichte für den Neuanfang im Staat Israel.

Fr 03.09. 18 Uhr STADT-SPAZIERGANG

Auf den Spuren der jüdischen Einwohner von Wurzen
Stadtspaziergang im Rahmen der Anne-Frank-Ausstellung im Landkreis Leipzig. Treffpunkt: D5 (Domplatz 5)

Mi 08.09. 19 Uhr FILM UND GESPRÄCH



Eintritt frei (Spende erbeten)

Antifascist Attitude - Antifaschismus in Russland

Die Dokumentation (RUS 2008, 73 min.) eines unabhängigen russischen Medienkollektivs zeigt antifaschistische Aktivitäten in Russland und stellt in Interviews Antifas aus Moskau, St. Petersburg und Irkutsk vor – darunter ist auch ein Interview mit dem 2009 ermordeten Rechtsanwalt Stas Markelov. "Anti-Fascist Attitude" ist der erste Dokumentarfilm über die entstehende Antifa-Bewegung in Russland, der von Aktivist_innen selbst produziert wurde. Im Anschluss gibt es eine Podiumsgespräch zum Thema „Gewaltbereitschaft in der antifaschistischen Szene“. Zu Wort kommen Personen, die der linken antifaschistischen Szene angehören und selbst von Gewalt betroffen waren oder diese ausübten. Außerdem sind Volkmar Wölk (Die LINKE) als Kenner der internationalen Szene, Jens Kretzschmar (Wurzen) und ein Spezialist für die russische Szene (angefragt) eingeladen.

Do 09.09. ab 20 Uhr KNEIPE

So 12.09. 14-17 Uhr TAG DES OFFENEN DENKMALS

Eintritt frei (Spende erbeten)

„Kultur in Bewegung – Reisen, Handel und Verkehr“

Besuchen Sie uns und schauen sich im gesamten ehemaligen Domherrenhaus doch einfach mal um.

Mi 15.09. ab 19 Uhr PUNKROCKTRESSEN

Do 16.09. ab 20 Uhr KNEIPE

Fr 17.09. 20 Uhr YOUNG EUROPE KARAOKE-ABEND



Eintritt frei (Spende erbeten)

Singe, wem Gesang gegeben. Naja, nicht unbedingt am heutigen Young Europe Abend.

Es steigt im Kulturkeller nämlich eine Karaokeparty unter der Regie unserer beiden Europäischen Freiwilligen, bei der jede und jeder ans Mikro treten kann, die/der will. Nur Mut! Und falls ihr selbst Singstar-CDs (P2P) habt - mitbringen!

Sa 18.09. 20 Uhr PUNKKONZERT



Eintritt 5 Euro

Starts (Punkrock aus Torgau)

Fallobstfresser (Hardcore/Punk aus Burgstädt)

+ support

So 19.09. 16 Uhr BLICKPUNKT DDR



Eintritt frei (Spende erbeten)

Muldentallounge: Jugendwerkhof Torgau

Film und Gespräch mit dem ehemaligen Insassen Stefan Lauter (Berlin) Torgau! In der sächsischen Stadt an der Elbe, wo sich am 25. April 1945 sowjetische und amerikanische Soldaten die Hände reichten, befand sich zu DDR-Zeiten ein "Jugendwerkhof", ein Erziehungslager für Jugendliche, die nicht in die propagierte heile Welt der sozialistischen Gesellschaft passten. Viele, die dort waren und den Namen der Stadt hören, bekommen noch heute Panik-Attacken. Stefan Lauter war einer von über 4000 Jugendlichen, die zwischen 1965 und 1989 in Torgau gedemütigt und gequält wurden. "Das lässt sich mit Worten kaum beschreiben", sagt er. Er kam als 16-Jähriger dort hin, habe "Probleme mit den Eltern" gehabt, sagt er. Dreieinhalb Monate blieb er. "Gleich am Anfang kam ich drei Tage in eine dunkle Einzelzelle, als Schocktherapie." Unbeschadet ist Lauter nicht davon gekommen. Er ist schwerbehindert und leidet unter posttraumatischen Belastungsstörungen. "Ich hege keine Rachegefühle, aber eines werde ich tun: Ich trinke Sekt, wenn Margot Honecker stirbt."

Mi 22.09. ab 19 Uhr PUNKROCKTRESSEN

Do 23.09. ab 20 Uhr KNEIPE

Fr 24.09. 19 Uhr BLICKPUNKT DDR



Eintritt: 2 Euro

Der rote Kakadu

(Spielfilm, D 2004 von Dominik Graf, 128 min)
Im Frühjahr des Jahres 1961 kommt Siggie (Max Riemelt) nach Dresden. Hals über Kopf verliebt er sich in die junge Dichterin Luise (Jessica Schwarz). Über sie lernt er nicht nur das berühmte Tanzlokal „Roter Kakadu“ kennen, sondern auch den lebenslustigen Wulle (Ronald Zehrfeld), ihren Ehemann. Siggie schließt Freundschaft mit Wulle und taucht ein in eine neue, faszinierende Welt. Doch die unbeschwernten Abende im „Roten Kakadu“ sind gezählt: Wulle wird verhaftet und plötzlich muss Siggie um Luise, seine Zukunft und mit der Stasi kämpfen. Wulle versucht zu flüchten und wird fast erschossen. Auch Siggie will in den Westen, aber da wird plötzlich die Mauer gebaut. Luise will ihm folgen... aber die Mauer ist schon zu hoch! Bayerischer Filmpreis 2006

Mi 29.09. ab 19 Uhr PUNKROCKTRESSEN

Do 30.09. ab 20 Uhr KNEIPE

Do 08.07. ab 20 Uhr KNEIPE

Fr 09.07. ab 20 Uhr SOMMERLAGER
Eintritt frei (Spende erbeten)

Abschlussabend des gemeinsamen internationalen Sommerlagers der Aktion Sühnezeichen/Friedensdienste und dem NDK mit Musik, Tanz und Grillen.



Sa 10.07. 20.30 Uhr WM
Eintritt frei

Spiel um Platz 3

So 11.07. 20.30 Uhr WM
Eintritt frei

Finale

Mi 14.07. 19 Uhr AUSSTELLUNGS-ERÖFFNUNG



Eintritt frei (Spende erbeten)

„Gegen das Vergessen - zur Erinnerung an die Zwangsarbeit in Deutschland/Sachsen im Nationalsozialismus“

Die Ausstellung ist das Ergebnis eines Projektes, welches in Kooperation mit dem Eine Welt e.V. Leipzig und dem Verein Edinij Mir aus Samara (Russland) durchgeführt wurde. Sie informiert zum einen zum Thema Zwangsarbeit und zeigt zum anderen das Schicksal dreier russischer Frauen, die im Februar 2010 zu Besuch in Leipzig und Wurzen waren, um ihre Geschichte zu erzählen. „Man muss erzählen, um selbst nicht zu vergessen und damit alle anderen nicht vergessen!“ Da es Zwangsarbeit nicht nur im Nationalsozialismus gab, sondern auch in Russland so genannte „Gulags“ existierten, möchten wir die Ausstellung nutzen, um auch hieran zu erinnern. Zwei russische Freiwillige, die zur Zeit in Wurzen und Leipzig tätig sind, haben sich auf Spurensuche begeben und eine filmische Dokumentation erarbeitet. Das Projekt wurde unterstützt durch die Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft.

Mi 14.07. ab 19 Uhr PUNKROCKTRESEN

Do 15.07. ab 20 Uhr KNEIPE

Fr 16.07. ab 20 Uhr YOUNG EUROPE
Eintritt frei (Spende erbeten)



„Du ein Teil von Europa – Europa ein Teil von dir!“ Wir verabschieden mit einem interkulturellen Abend unsere polnische Freiwillige Marlena. Marlena hat im NDK ein Jahr lang ihren Europäischen Freiwilligendienst abgeleistet und wir sagen nun: Dziękujemy bardzo! Wir zeigen die deutsch-polnische Kult-Komödie "Polska Love Serenade" (2009).

16.07. - 08.08.

ACHTUNG! Sommerpause im D5-Kulturkeller

Unser Büro steht Ihnen und euch allerdings auch in dieser Zeit zwischen 10 und 19 Uhr offen.

Mi 18.08. 20 Uhr BLICKPUNKT DDR



Eintritt frei (Spende erbeten)

**Haare auf Krawall
Jugendsubkultur in Leipzig von 1980 bis 1991**
moderierte Lesung und Gespräch
mit Conni Mareth und Ilona Weber

Geschichte wird erzählt in Geschichten. "Haare auf Krawall" versammelt 27 Einzelberichte über die Jahre 1965-1992, mit dem Schwerpunkt auf 1980-1991, über Jugend-Subkultur in Leipzig: Punks, Skinheads, Skater, Fußballfans, Hardcorer, Hip-Hopper und andere kommen in diesem Buch zu Wort. Damit entsteht eine Alternative zur offiziellen Geschichtsschreibung, gerade auch über die (Vor-) Wendezeit. Die DDR-Opposition bestand eben nicht nur aus den bekannten Dissidenten, die aus dem Untergrund, hinter Kirchenmauern oder aus Widerstandsnestern gegen das System opponierten, sondern aus Menschen, die den DDR-Alltag nicht mehr mitmachten oder sich gewehrt haben. Und das waren zumeist Jugendliche auf der Suche nach persönlicher Freiheit und Selbstverwirklichung.

Do 19.08. ab 20 Uhr KNEIPE

Mi 25.08. ab 19 Uhr PUNKROCKTRESEN

Do 26.08. ab 20 Uhr KNEIPE

So 29.08. 16 Uhr BLICKPUNKT DDR



Eintritt frei (Spende erbeten)

**Muldentalounge:
Als Westkorrespondent in Ostberlin**

Hartmut Jennerjahn war langjährig Korrespondent der Deutschen Presseagentur in Ostberlin. Er wird uns im Gespräch einige sehr plastische Beispiele geben, wie missverständlich Begriffe in der DDR besetzt wurden. Sehr deutlich kann aufgezeigt werden, wie Mythen über Geschichte, sozialen Umgang und Entwicklungen genährt und verfestigt wurden. Selbstverständlich ist auch an diesem Nachmittag Diskussion und Austausch über eigenes Erleben in und mit der DDR gewünscht.

VORSCHAU VORSCHAU VORSCHAU VORSCHAU

So 03.10. BLICKPUNKT DDR



Eintritt frei (Spende erbeten)

Wurzen im Herbst 1989

Podiumsgespräch mit anschließender Diskussion

Zu Gast werden Akteure sein, die vor 20 Jahren entscheidend an den Umwälzungen in der Stadt Wurzen beteiligt waren. Nach dem Gespräch besteht die Möglichkeit in kleineren moderierten Gruppen mit den jeweiligen Akteuren zu sprechen. Mehr erfahren Sie im nächsten D5-Kulturflyer.



eine Geschichte für heute
Anne Frank
Ausstellung

21.08. – 26.09. AWO
Klosterkirche Grimma

Gruppenanmeldung
unter:

awo-lap@gmx.de

Infos:

03437/942214
oder
0162/2300606

www.mtl-tolerant.de